

Grace Cummings - Bloodhorse!



Singer/Songwriter • Alternative

(42:31; Vinyl, CD, Digital; AT0 Records, 14.08.2026)

Grace Cummings veröffentlicht ein neues Album, und wenn ich mich nicht verzählt habe, dürfte dieses Opus das sechste in ihrer Karriere sein. Sie steht ja für Abwechslung, da Wiederholungen ihr ein Gräuel sind, und so weitet sich ihr musikalischer Horizont auch 2026 noch weiter aus und reicht von spartanisch arrangierten bis hin zu opulenten Monumenten, die manchmal sogar Bezug zu ihren Idolen haben, wie z. B. *Mike Oldfield* im vorzüglichen ‚Witch! Witch! Witch!‘. Sogar der nicht enden wollende Schlusstitel könnte ebenfalls vom Meister persönlich stammen.

Bereits der Opener ‚The Hills Are Alive With The Sound Of Morphine‘ zeigt uns die Künstlerin mit ihrer sonoren Stimme in Höchstform. Düster beginnend, schält sich der Track ganz langsam aus seinem Panzer und besticht sodann mit elegischen Chorälen und einer sich immer weiter aufbauenden Klangstruktur. Sie mag also nicht nur ‚Tubular Bells‘ mit himmlischen Glöckchen, sondern auch raue Klanglandschaften mit fast zerstörerischer Wucht. *John Lennon* gehört ebenfalls zu ihren Idolen, denen gehuldigt wird. Dass sie dabei immer

vollen Stimmeneinsatz zeigt, das kennt man schon von ihren vorherigen Alben. So ausdrucksstarke Frauen gibt es nicht oft in der Szene, und alleine dieser Umstand verdient eigentlich unsere Aufmerksamkeit. ‚My Island And Me‘ ist ebenfalls ein gutes Beispiel für ihre Fähigkeit, sich voll und ganz in einen Song hineinzusetzen. Das hat schon Klasse, wenn sie zwischen lasziv und herrisch hin und her schwenkt oder einfach nur mit Orgelbegleitung einen Song hinhaucht wie ‚The Magnum Opus...‘.

Zum Schluss noch ein guter Song, der unter die Haut geht. ‚See You In Fifty Years‘ befasst sich mit vielen möglichen Eventualitäten, die das Leben für jeden von uns bereithält. *Grace Cummings* lässt damit ein Album ausklingen, das nicht nur in eine einzige Schublade gesteckt werden kann, es braucht einen ganzen Schrank.

Bewertung: 11/15 Punkten

Bloodhorse! von Grace Cummings

Surftipps:

- Homepage
- Bandcamp
- YouTube
- Wikipedia
- Rezensionen, Liveberichte & Interviews

Abbildungen: *Grace Cummings*/Bandcamp